

SolarButterfly bereist die Schule Stansstad – Klimaschutz live erleben!

Stansstad, Juli 2026 – Der weltberühmte SolarButterfly, das solarbetriebene Tiny House des Luzerner Solarpioniers Louis Palmer, ist von der Weltreise zurück und besucht am Montag, 21.09.2026 die Schule Stansstad. Über 100'000 Schülerinnen und Schüler in 45 Ländern haben seit 2022 bereits von diesem innovativen Klima-Projekt profitiert – nun ist die Schule Stansstad dran![solarbutterfly+1](#)

Der SolarButterfly ist nicht nur ein Wohnwagen, sondern auch ein mobiles Klima-Lösungs-Museum mit 40 m² ausklappbaren Solarpaneelen, in Form eines Schmetterlings. Der Schmetterling steht als ein Symbol für die Wandlung – weg von den fossilen Treibstoffen hin zur Unabhängigkeit mit erneuerbaren Energien. Das Tiny House zeigt auch, wie man selber den Strom erzeugen und damit autark leben, reisen und arbeiten kann - und ist zudem das erste Fahrzeug der Welt, das zum grössten Teil aus recyklierten PET-Flaschen aus dem Ozean hergestellt wurde.

Zwischen 2022 und 2025 hat der SolarButterfly die Erde in mehreren Etappen bereist - quer durch 47 Länder in Europa, Nordamerika, Asien, Afrika und Südamerika. Auf dieser Reise hat es nicht nur Schulen, sondern auch innovative, «saubere» Erfindungen und Technologien besucht. Das Ziel war die Weltklimakonferenz in Belem, Brasilien, im November 2025. In der Schweiz plant Palmer für 2026 eine Tour mit Besuchen bei rund 30'000 Schülern zwischen Genf und Ilanz. Der Besuch an der Schule Stansstad findet am 21. September um 08.00 Uhr statt: Schüler entdecken interaktiv Lösungen gegen den Klimawandel, begehen das Fahrzeug und lernen, wie man Träume umsetzen kann - mit Solarenergie.

Die Kosten für das Projekt wurden gedeckt über Crowdfunding und Sponsoren, darunter Maxon, Brugg Group, myclimate, 3A Composites Core Materials, Geser Fahrzeugbau, Komax, Kyburz, Hochschule Luzern HSLU, OPES Solutions, Schindler, 3A Composites Mobility, Lucerne Business Development, Rinderknecht Küchenbau, Oceansafe, Jim&Jim und Studer Innotec.

„Wir zeigen den Kindern, dass Klimaschutz machbar ist – mit Technik, die heute existiert“, betont Louis Palmer. Das Fahrzeug, entwickelt von der HSLU und Sponsoren wie Schindler, Komax und Brugg AG, hat bis heute schon 95'000 Kilometer zurückgelegt und Hunderte Klimainnovationen besucht.

Louis Palmer ist kein unbekannter Name. Vor 17 Jahren fuhr der Luzerner Pädagoge und Solarpionier als erster Mensch mit einem solarbetriebenen Auto, dem «Solartaxi», um die Erde. Im neuen Projekt ist Louis Palmer als Erfinder und Projektleiter tätig: „Wenn die ganze Welt vom Klimawandel spricht, dann ist es Zeit, die Lösungen zu zeigen, die Arbeitsplätze schaffen und die Zukunft unserer Kinder sichern!“ Die Hauptattraktion im Museum ist übrigens sein «Solartaxi», mit dem erst vor 17 Jahren die Welt umrundet hatte und Gäste wie UNO Generalsekretär Ban Ki Moon, Staatschefs und Hollywood-Stars bei sich hatte.

Die wichtigsten Infos zum Event:

- Ort: Pausenplatz Primarschulhaus, Kirchmatte 10, 6362 Stansstad
- Zeit: 08.00 – 11.35 Uhr
- Kontakt: Louis Palmer, Tel. 078 956 4008,
E-Mail: louis.palmer@solarbutterfly.org

Mehr Infos zum Projekt unter www.solarbutterfly.org.

Über SolarButterfly: Ein Projekt für globale Klimabildung – autark, solar und inspirierend: <http://www.solarbutterfly.org/media>

Fotos zum Download:

www.solarbutterfly.org/media